

Neun Podestränge für die VSC-Schwimmer

Zehn persönliche Rekorde beim Zirkelnußschwimmen



Beim Zirkelnußschwimmen in Haunstetten sind Svenja Tegeler, Ines Weber, Mareike Tegeler, Laura Popp, Julian Schober und Tizian Warisch (v. li.) zehn persönliche Bestzeiten gelungen.

Der erste Wettkampf – und dann gleich gewonnen. So einen Einstieg hat nicht jeder in seine Schwimmernachwuchskarriere. Tizian Warisch (Jg. 2004) schwamm bei seinem Debütwettkampf Zirkelnußschwimmen über 50 Meter Brust in 1,07 Minuten zur Goldmedaille.

Und auch zwei weitere seiner fünf Vereinskollegen sind von Haunstetten als Sieger nach Hause gefahren: Laura Popp (Jg. 1997) siegte über 50 Meter Brust und Schmetterling sowie über 100 Meter Lagen. Bei dieser Disziplin wird von jeder der vier Schwimmlagen – Schmetterling, Rücken, Brust und Kraul – eine Bahn geschwommen. Vielseitigkeit und eine schnelle Wendentechnik am Bahnende sind also Trumpf.

Das beherrscht ihre Teamkollegin Mareike Tegeler (Jg. 2000) ebenso, Platz 1 auch für sie in dieser Lage. Ans obere Feld ihres Jahrgangs haben sich Svenja Tegeler (Jg. 1997) und Julian Schober (Jg. 2002) mit neuen Bestmarken bei all ihren Starts herangearbeitet. (aka)